



Internationale
Grüne Woche Berlin
20.–29. Januar 2012



20. Januar 2012

**27. FRISCHE
FORUM
FLEISCH**

Ich/Wir nehme/n am Frische Forum Fleisch
am 20. Januar 2012 um 16 Uhr teil:

1. VOR- UND ZUNAME

FUNKTION

2. VOR- UND ZUNAME

FUNKTION

3. VOR- UND ZUNAME

FUNKTION

FIRMA

ANSCHRIFT

ANSCHRIFT

ANSCHRIFT

DATUM UND UNTERSCHRIFT

**BITTE AUSFÜLLEN UND BIS 13. JANUAR 2012 ANMELDEN.
FAX +49(0)30/3069-6930 · TELEFON +49(0)30/3069-6969
E-MAIL: KARTENSERVICE@MB-CAPITAL-SERVICES.DE**

Die Teilnahmegebühr beträgt 95 € (Besuch der Grünen Woche inbe-
griffen). Die Teilnehmerkarte wird Ihnen zusammen mit der Rech-
nung zugeschickt. Nach dem 13.1.2012 wird Ihre Teilnahme nicht
mehr bestätigt. Sie erhalten dann die Teilnehmerkarten an den Kas-
sen des Messegeländes/ICC oder vor Beginn am Veranstaltungsort.

**27. FRISCHE
FORUM
FLEISCH**

27.

FRISCHE FORUM FLEISCH

FAKTEN VERANKERN, EMOTIONEN EBENEN
DIALOG GEGEN DIE SPIRALE DES MISSTRAUENS

DACHGARTENFOYER IM ICC BERLIN
FREITAG | 20. JANUAR 2012
16.00 BIS 18.30 UHR
DANACH GET TO GETHER

Den Verbrauchern ist das solide Grundvertrauen verlorengegangen. Umso mehr suchen sie einfache Botschaften, die auf Anhieb zu verstehen sind und die Sicherheit versprechen. Das gilt in herausragender Weise für die Branche „Fleisch“. Mit Zahlen, Daten und Fakten in Zeiten des Informationsüberflusses zu punkten, ist wenig erfolgversprechend. Geschichten mit Emotionen sind schneller für eine Schlagzeile gut. In der vernetzten Welt steht und fällt der Dialog gegen die Spirale des Verbrauchermisstrauens mit der garantierten Verlässlichkeit von Hersteller und Produkt, dem Streben nach Klarheit und Wahrheit, aber auch dem Mut zur Konfliktbereitschaft und dem redlichen Botschafter.

WIE KOMMUNIZIEREN ANDERE KRITISCHE THEMEN?

Ein Blick über den Tellerrand

Frank Roselieb, Leiter des Krisennavigator –
Institut für Krisenforschung in Kiel

WIE VIEL MUT BRAUCHT KONFLIKTBEREITSCHAFT?

**Chancen und Risiken der Unternehmens-
kommunikation in Zeiten der Vertrauenskrise**

Frank Schroedter, Vorstand von Engel & Zimmermann
in Gautingen

NICHTS ALS DIE KLARE WAHRHEIT?

**Anspruch und Wirklichkeit der Kommunikations-
kultur in Zeiten von web 2.0**

Hartmut König, Projektleiter „Lebensmittelklarheit.de“ von
der Verbraucherzentrale Hessen in Frankfurt am Main

KANN QUALITÄTSSICHERUNG ALLES SEIN?

**Ziele und Grenzen der Kommunikationplattform
in Zeiten des Transparenzverlusts**

Dr. Hermann-Josef Nienhoff, Geschäftsführer der
QS Qualität und Sicherheit GmbH in Bonn

VERANSTALTER:

afz – allgemeine fleischer zeitung und Messe Berlin

MODERATION:

Renate Kühlcke, afz-Chefredaktion



Capital Services / Karten Service
Thüringer Allee 12

14052 Berlin

27.

FRISCHE
FORUM
FLEISCH